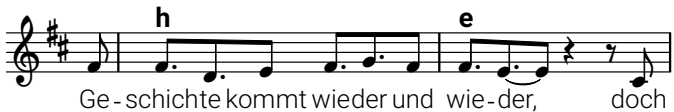
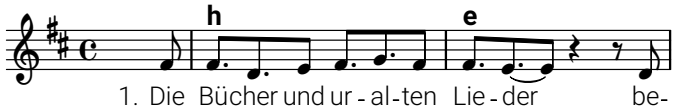


un-geschrieben

2026



Nacht. Lass die Träume höher fliegen, in die

Welt für Glück und Frie - den,

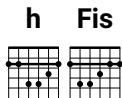
denn Geschichte wird, was du draus machst.

2. Seit Jahren scheint klar, wie sie enden,
 Geschichten, die um uns geschehn.

Wir können die Blätter noch wenden,
 und schreiben, wie sie weitergehn.

3. Wir sind voller Märchen, Legenden,
 voll Hoffnung, was auch kommen mag.

Wir halten das Jetzt in den Händen,
 sind mutig, sind laut und sind stark.



Worte: trtle (Laura Pareigis, *1997, VCP Schleswig-Holstein), 2026

Weise: trtle, 2026; Refrain: Moyshe Nadir (1885–1943), 1927

Vielen Dank an alle, die bei der Entstehung dieses Liedes mitgewirkt haben.

Auch spielbar in A-Moll mit Kapo 2 (klingt dann in der gleichen Tonart):

Strophe: a | d | G | C E | a | d | F E | a Refrain: a | E | a G | C | C G | G a | a E | a